

1. Record Nr.	UNINA9910372793803321
Titolo	Was ist eine Universität? : Schlaglichter auf eine ruinierte Institution / Ulrike Haß, Nikolaus Müller-Schöll
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2015 2015, c2008
ISBN	9783839409077 3839409071
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (156)
Collana	Kultur- und Medientheorie
Classificazione	AL 19000
Disciplina	378.001
Soggetti	Universität University Bildungspolitik Educational Policy Bologna Education Exzellenz Science Bildung Educational Research Wissenschaft Pedagogy Bildungsforschung Pädagogik
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Nota di contenuto	Frontmatter 1 Inhalt 5 Vorwort 7 Universitat als Grenzort 11 Hochschulen fur die demokratische Gesellschaft 27 Die ungeliebte Universitat 35 Die Eine Szene. Wider die Teilung von Forschung und Lehre in den Geisteswissenschaften 45 Die Universitat im Wurgegriff von CHE-Consult: Ein Regimewechsel von noch nicht begriffener Gewalt 55 Der Hochschul-TUV 69 »Exzellenz« = Masse:

Universitätsfinanzierung als Leistungsbelohnung?	77	Paradiese im
gelobten Land oder: The University in Ruins?		Über amerikanische
Universitäten	81	Über eine Universität, die an der Zeit ist
Gründungen / Generationen	107	Die Zukunft der Universität
Autorinnen und Autoren	151	Backmatter
	154	

---

## Sommario/riassunto

Unter dem Vorzeichen der »Reform« kündigen sich heute fundamentale Veränderungen der Institution Universität an. Die Prinzipien der Hochschulautonomie, der Wissenschaftsfreiheit und einer Bildung, die mehr ist als Ausbildung, werden dabei in nie gekanntem Maße ausgehöhlt. Die Konsequenzen für Universität und Gesellschaft sind noch kaum bedacht und analysiert worden. Was ist aus der modernen Universität geworden, wie sie um 1800 entworfen wurde? Wie behauptet sie ihren Anspruch gegenüber den aktuellen Forderungen nach Effizienz und Exzellenz? Die Beiträge des Bandes widmen sich diesen Fragen aus unterschiedlichen Perspektiven.

»Warum kümmern sich ausgerechnet Theaterwissenschaftler

»Es ist eine Stärke des Sammelbands, dass mancher Text zum differenzierten Widerspruch anregt. Dass so manchem Beitrag die eigene institutionelle Bedingtheit sichtbar eingeschrieben ist [...], kann nicht als Schwäche des Sammelbands ausgelegt werden. Denn gerade das kritische Nachdenken über die eigene Institution macht den authentischen Charme und die inhaltliche Qualität der Beiträge aus.« Besprochen in: Bochumer Stadt- und Studierendenzeitung, 21.01.2009 DISS-Journal, 18 (2009), Rolf van Raden

---